



# Solizimmer e.V.

## Jahresbericht 2020

### Über Solizimmer e.V.

Die Solizimmer-Initiative unterstützt Geflüchtete in prekären sozialen und/oder aufenthaltsrechtlichen Situationen durch eigenen Wohnraum. So wollen wir ihnen ermöglichen, ihre Situation zu stabilisieren und an längerfristigen und tragfähigen Perspektiven zu arbeiten.

Wir sind der Überzeugung, dass jeder Mensch das Recht auf angemessenen Wohnraum hat. Dieses Recht wird insbesondere Geflüchteten oft durch aufenthaltsrechtliche Bestimmungen und Einschränkungen sowie rassistische Zugangshürden zu sicherem und geeignetem Wohnraum verwehrt.

Gegenwärtig sind wir circa zehn Menschen, die sich in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich für die Solizimmer-Initiative engagieren. Seit der Gründung der Gruppe im Jahre 2012 hat sich dabei der Fokus immer mehr von kürzeren Unterbringungsmöglichkeiten für Geflüchtete in WGs und Hausprojekten hin zur längerfristigen Nutzung der Wohnungen durch die Bewohner\_innen verschoben. Eine weitere große Veränderung der letzten Jahre bestand darin, dass wir als mehrheitlich privilegierte und weiße Gruppe versuchen, unsere bisher aufgebauten Strukturen vermehrt migrantischen Gruppen und Selbstorganisationen zur Verfügung zu stellen.

[solizimmer-berlin@riseup.net](mailto:solizimmer-berlin@riseup.net)  
[www.solizimmer.noblogs.org](http://www.solizimmer.noblogs.org)  
[www.facebook.com/Solizimmer](https://www.facebook.com/Solizimmer)

## Finanzierung

Wir finanzieren die Mieten und andere anfallende Kosten für die Wohnungen ungefähr zu zwei Dritteln aus Spenden vor allem von Dauerspender\_innen, die jeden Monat Beträge in unterschiedlicher Höhe spenden.

Vereinzelt kommt es auch zu einmaligen Spenden z.B. von Soli-Events, die uns als Spendenzweck auswählen. Zur anderen Hälfte finanzieren wir unser Angebot durch verschiedene

## Kooperationen mit migrantischen Selbstorganisationen

Zwei unserer Wohnungen konnten wir bereits 2019 an migrantische Gruppen abgeben. Die Gruppen können selbst entscheiden, wie sie die Wohnungen nutzen. Wir als Gruppe bleiben aber weiterhin für die Finanzierung des Wohnraums zuständig und stehen als Ansprechpartner\_innen bei Fragen der Instandhaltung, Ausstattung der Wohnungen etc. zur Verfügung.

Gegenwärtig haben wir vier Solizimmer-Wohnungen zur Verfügung. Es handelt sich dabei um drei Einraumwohnungen und eine Zweiraumwohnung in verschiedenen Innenstadtbe-

# SOLI-ZIMMER KüFA IN DER B-LAGE



ab 19:00

Mareschstr. 1  
12055 Neukölln

Jeden 5. Mittwoch im Monat veranstalten wir eine Küfa in der B-Lage.

große und kleinere Aktionen, z. B. Essensstände auf Straßenfesten oder auf Partys, selbstorganisierten Solipartys mit Konzerten oder einer regelmäßigen Küfa.

zirken. Im letzten Jahr haben wir eine der Soli-Wohnungen abgegeben: Sie wurde in Absprache mit der gegenwärtigen Bewohnerin und der Eigentümerin in ein privates Mietverhältnis umgewandelt. Wir konnten schnell eine andere Wohnung ausfindig machen, die nun von einer weiteren migrantischen Gruppe genutzt wird.

Diese Art der Zusammenarbeit wollen wir auch in Zukunft verstärken und hoffen, bald weitere Wohnungen an Migrant\_innenselbstorganisationen zur Nutzung anbieten zu können.

## **Unsere Arbeit in der Pandemie**

Das Jahr 2020 war auch für uns maßgeblich durch die Coronapandemie bestimmt. Ab Frühjahr mussten wir fast alle Plena und Treffen ins Internet verlagern. Die meisten unserer regelmäßigen Solievents konnten nicht stattfinden. In den letzten Jahren haben wir regelmäßig Essensstände – z. B. auf dem Myfest oder am Tag der Befreiung – organisiert. Dieses Jahr sind alle größeren Events ausgefallen und wir konnten nur drei kleine Küfas mit wenigen Menschen veranstalten. Dadurch haben wir finanzielle Einbußen erlitten.

**Wir bedanken uns bei allen Menschen, die Solizimmer e.V. im letzten Jahr durch Spenden unterstützt haben. Dank euch konnten wir unsere Arbeit auch in diesem Jahr fortführen.**

## **Ausblick 2021**

2021 werden wir v. a. daran arbeiten, unsere finanzielle Situation zu stabilisieren, damit wir weiterhin alle Wohnungen finanzieren können. Dafür werden wir versuchen, unseren Kreis an Dauerspender\_innen zu erweitern.

Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder wie gewohnt Soliaktionen durchführen können. Unsere Spezialität sind Sojasteaks – vielleicht können wir die ja sogar schon zum Myfest wieder anbieten.

Wir werden nächstes Jahr außerdem versuchen, mindestens eine neue Wohnung anzumieten. Es steht mittlerweile fest, dass wir eine unserer derzeitigen Wohnungen nicht länger behalten können.

Daher suchen wir nun eine Eigentumswohnung oder eine Wohnung aus einer solidarischen Hausverwaltung oder Genoss\_innenschaft.

Sobald wir eine neue Wohnung gefunden haben, werden wir diese an unsere dritte Kooperationsorganisation übergeben. Wir freuen uns schon auf die Zusammenarbeit.

**Liebe Grüße  
euer Solizimmer**